

# Amtliches Mitteilungsblatt



Juristische Fakultät

## Studienordnung

für den weiterbildenden Masterstudiengang „Mergers and Acquisitions“ zum Erwerb des akademischen Grades „Master of Laws LL.M.“

---

Herausgeber: Der Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Satz und Vertrieb: Referat Öffentlichkeitsarbeit

**Nr. 13 / 2007**

16. Jahrgang / 23. April 2007

---



# Studienordnung

## für den weiterbildenden Masterstudiengang „Mergers and Acquisitions“ zum Erwerb des akademischen Grades „Master of Laws (LL.M.)“

### Präambel

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 1 Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin (Amtliches Mitteilungsblatt der HU Nr. 05/2005) hat der Fakultätsrat der Juristischen Fakultät am 27.04.2006 die folgende Studienordnung erlassen.\*

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn
- § 3 Umfang des Studiengangs
- § 4 Studienziele, Internationalität und Anerkennung anderer Studienleistungen
- § 5 Module und Studienpunkte
- § 6 Studienaufbau
- § 7 Lehr- und Lernformen
- § 8 Qualitätssicherung
- § 9 Inkrafttreten

### Anlage 1:

Modulbeschreibungen

### Anlage 2:

Studienverlaufsplan

### § 1 Geltungsbereich

Die Studienordnung regelt Ziele, Inhalt und Aufbau des weiterbildenden Masterstudiengangs „Mergers and Acquisitions“ an der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie wird durch eine Gebührenordnung, eine Prüfungsordnung für dieses Fach und durch die Allgemeine Satzung für Studien- und Prüfungsangelegenheiten für das Studium an der Humboldt-Universität (ASSP-HU) zu Berlin ergänzt. Das Studium ist in der Regel ein Vollzeitstudium. Es kann gemäß der ASSP-HU als Teilzeitstudium studiert werden, wenn dafür Gründe vorliegen und es besondere fachliche Umstände nicht ausschließen.

### § 2 Studienbeginn zum Studium

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

### § 3 Umfang der Studienangebote des Faches

Im weiterbildenden Masterstudiengang „Mergers and Acquisitions“ müssen insgesamt 90 Studienpunkte (SP) erworben werden. Der Gesamtumfang des Studienganges beträgt somit 2700 Stunden Zeitaufwand für Studierende, die auf eine Regelstudienzeit von drei Semestern im Umfang von durchschnittlich 30 Studienpunkten, also 900 Stunden pro Semester verteilt sind.

### § 4 Studienziele, Internationalität und Anerkennung anderer Studienleistungen

(1) Das Studium berücksichtigt die beruflichen Erfahrungen der Studierenden und knüpft an diese an. Es verfolgt das Ziel, Juristinnen/Juristen und Wirtschaftswissenschaftlerinnen/Wirtschaftswissenschaftlern vertiefte Kenntnisse über Unternehmenszusammenschlüsse und -übertragungen sowohl wissenschaftlich als auch praxisbezogen zu vermitteln. Der erfolgreiche Abschluss in Mergers and Acquisitions vermittelt besondere Kenntnisse z. B. für Berufe in führenden Positionen in Mergers and Acquisitions und Corporate Finance-Geschäften, in Rechtsanwaltskanzleien, Banken, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder Consulting-Unternehmen. Studierende erlangen diese Kompetenzen in der Mischung aus Präsenzlehre, virtueller Lehre und Selbststudium einzeln und gemeinsam mit anderen.

(2) Das Studium zielt insbesondere auf Wissen im Bereich Unternehmensübertragung aus juristischer, betriebs- und volkswirtschaftlicher Sicht. Es erzeugt insbesondere Kompetenzen in der strategischen Bewertung von M & A-Transaktionen und des gesamten M & A-Prozesses, der Finanzierung von M & A Transaktionen sowie Fachkompetenz im Deal-Management und im Hinblick auf die verschiedenen Finanzierungsinstrumente sowie im Bereich des Post Mergers Managements.

(3) Studien- und Prüfungsleistungen, die in anderen Fächern oder an anderen Hochschulen erbracht worden sind, können auf der Grundlage der Prüfungsordnung und der maßgeblichen Regelungen der Humboldt-Universität zu Berlin anerkannt werden.

### § 5 Module und Studienpunkte

(1) Das Studium setzt sich aus Modulen zusammen, in denen Lehrangebote inhaltlich und zeitlich miteinander verknüpft und grundsätzlich durch studienbegleitende Prüfungen nach Maßgabe der Prüfungsordnung abgeschlossen werden. Einzelne Module können im Ausland absolviert werden.

\* Die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat die Studienordnung am 18.12.2006 zur Kenntnis genommen.

(2) Der Fakultätsrat setzt die Inhalte der Module fest; er kann im Rahmen der Zielsetzung des Faches Veranstaltungen oder Module austauschen oder neue hinzufügen, um der wissenschaftlichen Entwicklung des Faches sowie der beruflichen Chancen der Studierenden Rechnung zu tragen. Die Module und das jeweilige Angebot an Lehrveranstaltungen werden auf den Internet-Seiten der Fakultät veröffentlicht. Das Koordinierungsbüro informiert über die aktuellen Inhalte und Anforderungen des Fachs und ist bei der individuellen Studienplanung behilflich.

(3) In jedem Modul erwerben die Studierenden eine bestimmte Anzahl an Studienpunkten. Ein Studienpunkt entspricht 30 Zeitstunden. Diese Stunden setzen sich aus Präsenz in Lehrveranstaltungen und der Zeit für das Selbststudium einschließlich der Gruppenarbeit, der Projektarbeit oder der Arbeit an Präsentationen und anderen Studienarbeiten sowie dem Prüfungsaufwand zusammen.

(4) Für den Erwerb der Studienpunkte müssen die geforderten Arbeitsleistungen erbracht und die Modulabschlussprüfung bestanden sein. Die Arbeitsleistung kann durch aktive Teilnahme, durch mündliche oder schriftliche Vor- und Nachbereitung einer Lehrveranstaltung, durch Tests, durch Kurzvorträge oder Darstellung in unterschiedlichen Medien, durch Thesenpapiere o.ä. nachgewiesen werden. Die Einzelheiten geben die Lehrenden zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltungen bekannt.

## § 6 Studienaufbau

(1) Das Studium besteht aus 6 Modulen:

- Modul 1: M & A Transaktionen – Strategische Aspekte
- Modul 2: M & A Prozess I – Due Diligence, Unternehmenskauf, Gesellschaftsrecht bei M & A Transaktionen
- Modul 3: M & A Prozess II – Arbeitsrecht, Steuerrecht, Kartellrecht, Wirtschaftsstrafrecht bei M & A Transaktionen
- Modul 4: Finanzierung von M & A Transaktionen I – Akquisitionsfinanzierung/Mezzanine, IPO
- Modul 5: Finanzierung von M & A Transaktionen II – Anleihen, Securitisation/Non-Performing Loans
- Modul 6: Post Mergers Integration

(2) Der weiterbildende Masterstudiengang „Mergers and Acquisitions“ wird mit einer Masterarbeit im Umfang von 20 SP abgeschlossen.

## § 7 Lehr- und Lernformen

Die im Studiengang zu erwerbenden Kompetenzen werden in den folgenden Lehr- und Lernformen vermittelt:

- Vorlesung (VL): Vorlesungen sind Lehrveranstaltungen, die Studierenden breites Wissen im Überblick vermitteln sollen. Sie umfassen in der

Regel 2 SWS Präsenzlehre und 2 SWS Selbststudium mit einem Umfang von 2-4 Studienpunkten.

- Seminar (SE): Seminare sind Lehrveranstaltungen, in denen Studierende Anwendungskompetenzen erlangen sollen. Sie können eine Vorlesung ergänzen. Sie umfassen in der Regel 2 SWS Präsenzlehre und 4 SWS Selbststudium mit 4-6 Studienpunkten.
- Kolloquium (KO): Kolloquien zielen auf die aktive Reflexion vertiefter Fragestellungen aus der Forschung. Sie können die Phase des Studienabschlusses und der Erstellung der Masterarbeit ergänzen. Sie umfassen in der Regel 2 SWS Präsenzlehre und 2 SWS Selbststudium insbesondere zur Vorbereitung von eigenständigen Präsentationen durch Studierende mit 2-4 Studienpunkten.

## § 8 Qualitätssicherung

Der Studiengang unterliegt regelmäßigen Maßnahmen zur Sicherung der Qualität dieses Angebotes, Dazu zählt insbesondere die Akkreditierung und Re-Akkreditierung des Studiengangs und die Evaluation der Lehre.

## § 9 In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

**Anlage 1: Modulbeschreibungen**

<b>Modul 1: M &amp; A Transaktionen – Strategische Aspekte</b>			
Lern- und Qualifikationsziele: (in Orientierung an § 4 SO)			
<p>Ziel des Moduls ist es, den Studierenden die Fähigkeit zu vermitteln, die aktuellen Entwicklungen auf den M &amp; A Märkten, Anlässe für M &amp; A Transaktionen sowie Strategieentscheidungen bei den Käufern und Verkäufern richtig zu analysieren. Die Studierenden werden darauf aufbauend befähigt, ein effizientes Deal-Management richtig umzusetzen. Des weiteren erlangen die Studierenden die Kompetenz im Hinblick auf die Fragen der effizienten Unternehmensbewertung und Bilanzierung im Rahmen einer M &amp; A-Transaktion unter Einbeziehung der einzelnen Bewertungsverfahren (Grundlagen der Rechnungslegung sowie Kapitalkonsolidierung nach HGB, IFRS/IAS und US-GAAP).</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungen gem. § 7 SO	Präsenz-SWS	Anzahl der SP	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung (VL)	2	5	<u>Mergers and Acquisitions Transaktionen</u> - M&A Strategien Käufer/Verkäufer - Unternehmensbewertung - Bilanzierung - Bewertungsverfahren - Management der Transaktion - Krise und Insolvenz
Seminar (SE)	2	5	Anwendung von Fallstudien/Beispielfällen zu Inhalten der o.g. Vorlesung
Modulabschlussprüfung (MBA): Form, Umfang/Dauer)	1 Klausur 180 Minuten		
SP des Moduls insgesamt:	10		
Dauer des Moduls	1 Semester		

<b>Modul 2: M &amp; A Prozess I – Due Diligence, Unternehmenskauf, Gesellschaftsrecht bei M &amp; A Transaktionen</b>			
Lern- und Qualifikationsziele: (in Orientierung an § 4 SO)			
Ziel des Moduls ist es u. a., dass die Studierenden die Fähigkeit erwerben ein Due Diligence-Verfahren zu konzipieren, zu analysieren, durchzuführen und selbständig zu entwickeln. Der Studierende erlernt zudem die Unterschiede der jeweiligen Verkaufsverfahren (Bieterverfahren/Auktion etc.) und die typischen während des Verfahrens geschlossenen Vereinbarungen (Vertraulichkeit, Exklusivität, Letter of Intent). Die Studierenden erlangen darüber hinaus die Kompetenz für die notwendige Unterscheidung der verschiedenen Gesellschaftsformen; sie können diese bei der Finanzierung von M & A Transaktionen richtig einordnen und in der Praxis umsetzen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungen gem. § 7 SO	Präsenz- SWS	Anzahl der SP	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung (VL I)	2	3	<u>Due Diligence</u> - Bedeutung und Funktion - wirtschaftsrechtliche Relevanz  <u>Unternehmens- und Beteiligungskaufvertrag (Cross Boarder Transactions)</u> Friendly/unfriendly Take-Overs
Vorlesung (VL II)	2	3	Gesellschaftsrecht bei M&A Transaktionen - verschiedene Gesellschaftsformen - Holz Müller-Rechtsprechung des BGH - Fragen des Umwandlungsrecht - internationale Unternehmenszusammenschlüsse - wertpapierhandelsrechtliche Aspekte (WpHG, Ad-hoc Mitteilungen, Insiderrecht, Meldepflichten)
Seminar (SE)	2	4	Anwendung von Fallstudien/Beispielfällen zu Inhalten der o.g. Vorlesung
Modulabschlussprüfung (MBA): Form, Umfang/Dauer.)	1 Klausur 180 Minuten		
SP des Moduls insgesamt:	10		
Dauer des Moduls	1 Semester		

<b>Modul 3: M &amp; A Prozess II – Arbeitsrecht, Steuerrecht, Kartellrecht, Wirtschaftsstrafrecht bei M &amp; A Transaktionen</b>			
Lern- und Qualifikationsziele: (in Orientierung an § 4 SO)			
Ziel ist es, die Studierenden zu befähigen, die wichtigsten arbeits-, steuer-, kartell- und wirtschaftsstrafrechtlichen Problemstellungen zu erkennen, mit ihnen umzugehen, sie zu analysieren und Strategien im Unternehmensinteresse selbstständig zu entwickeln.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungen gem. § 7 SO	Präsenz-SWS	Anzahl der SP	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung (VL I)	2	4	<u>Arbeitsrecht</u> - Unternehmens- und Beteiligungskauf - § 613 a BGB - Übergang der Arbeitsverhältnisse - Rechtsstellung übergegangener und ausgeschiedener Arbeitnehmer - Haftungssystem des § 613 a BGB; Verhältnis zum Umwandlungsrecht und Bedeutung in der Insolvenz - arbeitsrechtliche Due Diligence  <u>Steuerrecht</u> - steuerrechtliche Fragen getrennt nach Gesellschaftsform (Personen-/Kapitalgesellschaft) und Sitz (in- oder ausländische Gesellschaft) unter Einbeziehung des Umwandlungssteuerrechts
Vorlesung (VL II)	2	3	<u>Kartellrecht</u> - deutsches, europäisches, amerikanisches - Ziel- und Zwecksetzung des Kartellrechts - nationale als auch die EG-Fusionskontrolle mit jeweiligen Instrumentarien - Verfahrensfragen und der Zusagenpraxis in der EG, Deutschland und USA  <u>Wirtschaftsstrafrecht</u> - Bedeutung des Strafrechts - ultima ratio Funktionen - Ablauf des Strafverfahrens - §§ 261 – 266 b StGB, § 399 ff. AktG, §§ 370, 370 a AO - Geldwäschegesetz
Seminar (SE)	2	3	Anwendung von Fallstudien/Beispielfällen zu Inhalten der o.g. Vorlesungen
Modulabschlussprüfung (MBA): Form, Umfang/Dauer)	1 Klausur 180 Minuten		
SP des Moduls insgesamt:	10		
Dauer des Moduls	1 Semester		

<b>Modul 4: Finanzierung von M &amp; A Transaktionen I – Akquisitionsfinanzierung/Mezzanine, IPO</b>			
Lern- und Qualifikationsziele: (in Orientierung an § 4 SO)			
Ziel des Moduls ist es, dass die Studierenden die Fähigkeit erlangen, die verschiedenen Finanzierungsinstrumente richtig einordnen und die vermittelten Auswahlkriterien zutreffend umsetzen zu können.			
Weiterhin erlangen die Studierenden die Kompetenz zur sachgerechten Auswahl der verschiedenen Darlehens- und Syndizierungsvereinbarungen.			
Ziel ist auch die Fähigkeit zu vermitteln, Börsengänge/IPO unter Einbeziehung von Folgepflichten richtig planen und durchführen zu können.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungen gem. § 7 SO	Präsenz- SWS	Anzahl der SP	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung (VL I)	2	4	Akquisitionsfinanzierung/Mezzanine - Unternehmensfinanzierung (Eigen-, Fremdkapitalinstrumente, Mezzanine, Off-Balance-Instrumente) - Darlehens- und Syndizierungsvereinbarungen, Besicherung - Nachrangige Darlehen, stille Beteiligung, Genussscheine
Seminar (SE I)	2	4	Anwendung von Fallstudien/Beispielfällen zu Inhalten der o.g. Vorlesung
Vorlesung (VL II)	2	4	IPO - Planung und Durchführung eines Börsengangs/IPO - Darstellung von Kapitalmaßnahmen wie Kapitalerhöhung und Kapitalschnitt
Seminar (SE II)	2	3	Anwendung von Fallstudien/Beispielfällen zu Inhalten der o.g. Vorlesung
Modulabschlussprüfung (MBA): Form, Umfang/Dauer)	I Klausur 240 Minuten		
SP des Moduls insgesamt:	15		
Dauer des Moduls	I Semester		

<b>Modul 5: Finanzierung von M &amp; A Transaktionen II – Anleihen, Securitisation/Non-Performing Loans</b>			
Lern- und Qualifikationsziele: (in Orientierung an § 4 SO)			
Ziel des Moduls ist es, den Studierenden die Fähigkeit zu vermitteln selbständig die wichtigsten Arten und die Strukturierung von Anleihen in der Praxis richtig zu erfassen, zu analysieren und zutreffend an den Markt zu bringen. Die Studierenden werden befähigt, den Ablauf einer Anleiheausgabe sowie die Vertragsdokumentation einer Anleiheemission richtig darzustellen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungen gem. § 7 SO	Präsenz-SWS	Anzahl der SP	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung (VL I)	2	4	Anleihen - Überblick über die wichtigsten Arten und die Strukturierung von Anleihen (Corporate Bonds, Wandelanleihen, Optionsanleihen) - Ablauf einer Anleiheausgabe - Vertragsdokumentation einer Anleiheemission
Seminar (SE I)	2	4	Anwendung von Fallstudien/Beispielfällen zu Inhalten der o.g. Vorlesung
Vorlesung (VL II)	2	4	<u>Securitisation/Non-Performing-Loans</u> - Überblick über die Strukturierung
Seminar (SE II)	1	3	Anwendung von Fallstudien/Beispielfällen zu Inhalten der o.g. Vorlesung
Modulabschlussprüfung (MBA): Form, Umfang/Dauer, SP	1 Klausur 240 Minuten		
SP des Moduls insgesamt:	15		
Dauer des Moduls	1 Semester		

<b>Modul 6: Post Merger Integration</b>			
Lern- und Qualifikationsziele: (in Orientierung an § 4 SO)			
Die Studierenden erlangen die notwendigen Fähigkeiten für ein erfolgreiches Post Mergers Management im Interesse des Unternehmens und der Erwerber. Mit Hilfe von Fallstudien werden sämtliche theoretischen und praktischen Kenntnisse vermittelt, die die Studierenden zu einem interessengerechten und abgewogenen Management in der Post Merger Integrationsphase befähigen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungen gem. § 7 SO	Präsenz- SWS	Anzahl der SP	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung (VL)	2	5	Post Merger Integration - Einflussgrößen - Masterplan - Führungsorganisation - Führungsmannschaft - Mitarbeiterverhalten - operative Geschäftsaktivitäten - personalwirtschaftliche und organisatorische Fragen
Seminar (SE)	2	5	Anwendung von Fallstudien/Beispielfällen zu Inhalten der o.g. Vorlesung
Modulabschlussprüfung (MBA): Form, Umfang/Dauer, SP)	1 Klausur 180 Minuten		
SP des Moduls insgesamt:	10		
Dauer des Moduls	1 Semester		

**Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan**

Hier finden Sie die im Studiengang angebotenen Lehrveranstaltungen in den jeweiligen Modulen und eine Aufstellung der Studienpunkte (SP) im jeweiligen Semester in einem idealtypischen, so aber nicht verpflichtenden Studienverlauf.

	Modul 1 M&A Transaktionen	Modul 2 M&A Prozess I	Modul 3 M&A Prozess II	Modul 4 Finanzierung von M&A Transaktionen I	Modul 5 Finanzierung von M&A Transaktionen II	Modul 6 Post Merger Integration	<u>Master-arbeit</u>	SWS	SP
1. Sem.	3 SWS, 5 SP, 1 MAP, 1 VL, 1 SE	6 SWS, 10 SP, 1 MAP, 2 VL, 1 SE	6 SWS, 10 SP, 1 MAP, 2 VL, 1 SE					15	25
2. Sem.				8 SWS, 15 SP, 1 MAP, 2 VL, 2 SE	7 SWS, 15 SP, 1 ML, 2 VL, 2 SE			15	30
3. Sem.						4 SWS, 10 SP, 1 MAP, 1 VL, 1 SE	20 SP	4	35
Insg. SP	10	10	10	15	15		20		90
SWS	4	6	6	8	7	4		35	